

L. Staackmann

Verlag  Leipzig

Demnächst erscheint:

Fritz von Briesen

Das verrückte Buch

25 phantastische Humoresken

Geheftet Mk. 7.—, gebunden Mk. 10.50

Unter diesem Titel läßt Fritz v. Briesen eine Sammlung von 25 phantastischen Humoresken erscheinen, nachdem im Vorjahre Briesens humoristischer Seeroman „Herrn Bilings Meerfahrt“ einen großen literarischen Erfolg hatte. Der Hamburger Dichter, schon nach Erscheinen seines Erstlings-Humorwerks „Gemütsmenschen“ als einer der ersten Humoristen anerkannt, zeigt in seinem jüngsten Werk einen Sonderreiz seines Schaffens, nämlich eine schöpferisch-humoristische Vielseitigkeit, die ihresgleichen sucht, in ausgeprägter Weise. Dabei sind diese (cum grano salis) „verrückten“ Geschichten nicht etwa die Expressionen eines plan- und sinnlosen Drauflosphantasierens, wie es unsere Modernsten beliebten, sondern jede dieser Humoresken hat, ob sie auf Erden, im Himmel oder in der Hölle spielt, ihre eigene innere Logik, ihre eigene künstlerisch vertiefte Stimmung. Eine prangende, unwiderstehlich ansteckende Heiterkeit liegt über das ganze Buch gebreitet und wird dem Leser ein Sorgenbrecher in trüben, ein Freudenbecher in sonnigen Stunden sein. So trifft auch auf das neue Werk des Hamburger Dichters das Wort eines namhaften Literaturkritikers zu: Briesens Schaffen wird noch kommende Generationen ergötzen. Man kann sich und anderen kein schöneres Geschenk machen, keinen besseren Begleiter erklären als dieses Humortwerk voll Leben und Laune.

Der deutsche Buchhändler wird sich mit der Empfehlung dieses Werkes, in dem das Künstlerische mit dem Unterhaltenden, deutsche Poesie und deutscher Humor untrennbar verbunden sind, ein großes Verdienst erwerben; und die Leser, denen „Das verrückte Buch“ genussreiche Stunden verschafft hat, werden ihm dankbar sein.

Verlangzetteln anbei.

Liefere 1–2 Probeexemplare mit 40%.

Leipzig, Anfang Mai 1920

L. Staackmann